



Solarkataster

Das bei der GeoContent GmbH entwickelte Verfahren zur Analyse des Solarpotentials für Photovoltaik sowie Solarthermie basiert auf photogrammetrisch erzeugten Oberflächenmodellen. Vorteil dieser Methode ist die Verwendbarkeit häufig bereits für andere Fragestellungen erstellten Luftbilddaten. Hierdurch können Synergien genutzt werden und teure zusätzliche Laser-scansflüge entfallen. Das pixelscharfe Oberflächenmodell stellt eine sehr detaillierte und genaue Abbildung der Oberfläche dar. Selbst relativ kleine Dachaufbauten können neben der Vegetation in die Verschattungsanalyse einbezogen werden. Der tages- und jahreszeitliche Sonnenverlauf ist elementarer Bestandteil dieser Analyse. Weiterhin wird neben der direkten auch die diffuse Strahlung berücksichtigt. Das Ergebnis hieraus, das Solarpotential, ist die Grundlage für die Berechnung des Stromertrages, der CO₂-Einsparung, des notwendigen Investitionsvolumens und der Vergütung durch den Energieberater. Unter Berücksichtigung der aktuellen Anpassungen des EEG's liefert unsere Analyse eine wertvolle Entscheidungshilfe. Auch Freiflächen, wie z.B. Halden sind in unser Solarkataster integriert.

Solarpotential
flächendeckend
hausgenau
detailliert

Technische Daten

Basis	Pixelbasiertes Oberflächenmodell abgeleitet aus Luftbildern
Ergebnis	- Solarpotential (kWh/m ²)
berücksichtigt	- Abschattung durch Gebäude und Vegetation - direkte + diffuse Strahlung - flächendeckend auch für Freiflächen - tages- und jahreszeitlicher Sonnenverlauf
Bereitstellung	Online-Dienste, GIS-Datensatz

